

Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. am 06.02.2025

Vorlage zu TOP 4.2 Förderanträge an das Grundbudget, hier: Informationen zu den Projektanträgen

Nr. 1 Gemeinde Berkenthin, Umbau ehemalige Fahrzeughalle der FFW zum Dorfcafe am Kanal

- Schaffung Begegnungsort und Treffpunkt an Stelle aussterbender astronomie sowie Schaffung öffentlich zugänglicher Toiletten in den Räumlichkeiten des ehem. Feuerwehrhauses der Gemeinde Berkenthin am Elbe-Lübeck-Kanal (im Bereich der Schleuse).
 - DIN 276, **Kosten: 613.036,14 Euro** (Stand Entwurfsplanung; Leistungsphase 3 HOAI), Prüfung nach ZBau und Bauantrag stehen noch aus
 - **Förderantrag AktivRegion: 55% auf Netto-Kosten = 283.336,03 €**
 - Förderantrag beim Bund über Programm „Soziale Dorfentwicklung“ ist gestellt; bisher liegt nur Zwischennachricht vor; beantragt 200.000 €
 - **Raumprogramm:**
 - Küche und Funktionsräume 42 qm + 10 qm = 52 qm
 - Sanitärbereich 17 qm
 - Gastraum mit 40 Sitzplätzen 76 qm
 - Wintergarten mit 14 Sitzplätzen 25 qm
- Außenbereich mit 44 Sitzplätzen 100 qm

Nr. 2 Schulverband Stecknitz, Abdeckung Lehrschwimmbecken am Standort Berkenthin

- In den Abend- und Nachtstunden geht ein Großteil der Wärme verloren. Eine Abdeckung auf dem Becken (12,5m x 8,5m) soll diese effizienter gehalten werden. Die Nutzung erfolgt nicht nur durch Schule, sondern auch durch Vereine, Feuerwehr und DLRG; auch zur Schwimmausbildung von Kindern.
- **Kosten gemäß Angebot: 45.000 Euro** (Stand Entwurfsplanung; Leistungsphase 3 HOAI), Bauantrag ist nicht erforderlich.
Förderantrag AktivRegion: 55% auf Netto-Kosten = 20.798,32 €

Nr. 3 TSV Berkenthin, Flutlichtanlage

- Entgegen des Landestrends boomt der Fußball des TSV als Breitensportangebot. Die Anzahl der Kinder- und Jugendmannschaften hat sich in den vergangenen 5 Jahren verdoppelt. Insgesamt 13 Kinder- und Jugendmannschaften nehmen am Spielbetrieb statt. Für den Trainingsbetrieb stehen derzeit ein Kunstrasenplatz sowie ein Naturrasenplatz zur Verfügung. Vom Spätherbst bis in das Frühjahr hinein, kann der Trainingsbetrieb nur mit

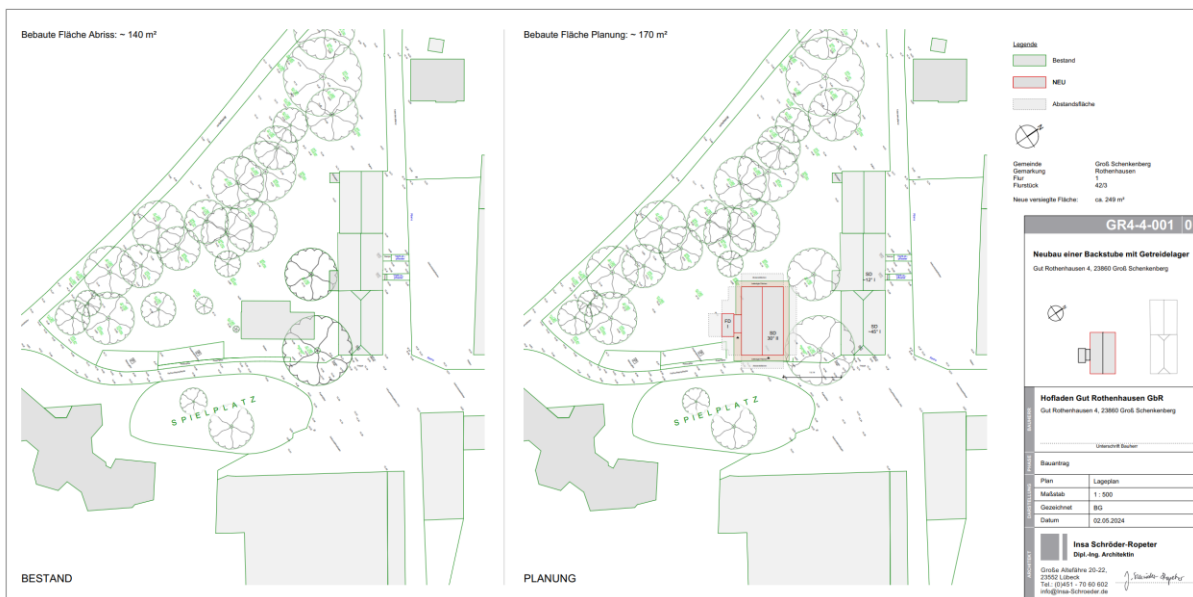
Einschränkungen durchgeführt werden, weil die Flutlichtanlage des Naturrauschenplatzes nur eine geringe Ausleuchtung bietet. Dies trifft insbesondere die Jugendmannschaften der B- und A-Jugend (16 bis 18-jährige).

- **Kosten gemäß Angebot: 80.641,15 €**
- Bauantrag muss noch gestellt werden
- Förderantrag beim Kreissportverband und Landessportverband gestellt;

Bewilligung liegt noch nicht vor; Prüfung nach ZBau durch Kreis erforderlich

Nr. 4 Hofladen Gut Rothenhausen, Groß Schenkenberg, Neubau Backstube

Neubau einer Backstube. Abzüglich der Eigenleistungen belaufen sich die Gesamtkosten nach DIN 276 auf € 454.730,00. Die Backstube soll westlich hinter dem heutigen Hofladen errichtet werden. Die planerischen Vorarbeiten sind abgeschlossen, Genehmigungen liegen vor.



Nr. 5 SEH Süllau, Aufstellung einer Smartbox in der Gemeinde Nusse



Smart Box 2.0 – Erarbeitung des Prototypen für 1. Pilotierung im 2. HJ 2024

Leistungsumfang:

- ca. 1.500 unterschiedliche Produkte aus allen Warenbereichen*
- Keine Leergutannahme, kein Bargeld, keine Wiege- und Thekenware
- Videüberwachung (Datenschutzkonform)
- Öffnungszeiten 24/7 möglich
- Check-In benötigt nur EC- oder Debitkarte, keine Kundenkarte o. APP
- Altersverifizierung über Personalausweis bei relevanten Produkten direkt vor Check-Out zum Öffnen des Schrank
- Effiziente Kühlanlage

Flächen Smart Box 2.0

- Verkaufsraum groß: 34,6 m²
- Gekühlter Verkaufsraum: 13,4 m²
- Storage: 4,7 m²
- Vorraum Außen: ca. 5,6 m²
- Summe Gesamtmaß: 61 m²

Voraussetzungen:

- Stromanschluss (ca. 100 kWh pro Tag)
- Internetverbindung (auch über Mobilfunk möglich)
- fester Untergrund (Fundament nicht zwingend nötig)
- Optional: Wasseranschluss



Mittels eines autonomen Stores (Smart Box) soll die ländliche Versorgung mit Lebensmitteln vom EDEKA Kaufmann Süllau aus seinem Markt in Mölln rund um die Uhr sichergestellt werden. Die Investition der Smart Box soll Gegenstand der Förderung sein. Die Brutto-Investition liegt bei geschätzt € 300.000,00.

Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Stabilisierung der Grundversorgung im Nahbereich Nusse.

Der Anspruch einer barrierefreien Gestaltung der Anlage wird nicht entsprochen. Nach der ersten Beratung hat sich Frau Hübner daher näher mit dieser Frage auseinandergesetzt. Am 26.07.2024 schrieb Edeka:

„...hat noch einmal ein Abstimmungstermin mit Frau Hübner stattgefunden. Es gab dabei keine direkten Nachbesserungspunkte und stehen weiterhin im Kontakt mit ihr. Darüber hinaus besteht das Angebot unsererseits auch im Nachgang eine gemeinsame Begehung durchzuführen, um weitere Hinweise praxisnah aufzunehmen. Wir hoffen, dass auf dieser Basis der Förderantrag gestellt werden kann

Nr. 6 Sportfischerei Salem

Die Gesamtkosten des Vorhabens belaufen sich auf rd. € 66.000,00.

Am Salemer naturnahen Seeuferbereich befindet sich ortsprägend und touristisch ausgerichtet: Gemeinde- und Tourismuszentrum mit Gastronomie, Praxis und Feuerwehr, Badestrand, Bootsvermietung Gemeindliche Steganlage, Kultursheune und Boulebahn. Am Ende des Seeufers befindet sich der Vereinssteg des Salemer Sportfischervereins (SFVS e.V.), der einer umfassenden Erneuerung und bedarfsgerechter Ergänzungen bedarf. Der Steg ist Vereinsbestandteil für Mitglieder jeden Alters sowie gern genutzter Treffpunkt und bildet damit das „Zentrum“ unseres Vereinslebens. Die

Vereinsjugend profitiert generationenübergreifend von praktischen Unterweisungen in Natur- Landschaftsschutz - und Gewässerkunde durch die älteren Mitglieder. Den älteren, mobilitätseingeschränkten Mitgliedern wird es durch einsteigsfreundliche Bootsliedplätze ermöglicht, länger am Vereinsleben teilhaben können zu können.



Nr. 7 Hospitzveren Ratzeburg-Mölln und Umgebung

Die jährlichen Kosten belaufen sich auf jährlich rd. € 105.000,00.

Unterstützung des Hospitzvereins beim Auf- und Ausbau des Zentrums für ambulante hospizliche Betreuung betroffener Erwachsener, Kinder und Jugendlicher durch eine Personalförderung. Die Arbeit der Hospitzgruppe schließt eine große Lücke im Bereich der Daseinsvorsorge in der AktivRegion. Vergleichbare Angebote/Leistungen werden in der AktivRegion nicht angeboten.

Nr. 8 Neubau eines Multifunktionsspielfeldes an der Schule Sterley

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rd. € 101.000,00.

Durch die Errichtung der Multifunktionsspielfeldes möchte der Schulverband Sterley erreichen, dass u.a. der Sportunterricht der Schul- und der KiTa-Kinder vielseitiger und attraktiver gestaltet werden kann. Eine Erweiterung der Kursangebote der **OGS** um Basket- und Handballkurse ist vorgesehen.

Weiterhin soll die Multifunktionsspielfläche - außerhalb der Zeiten der OGS - vom **Sportverein** TSV Seedorf-Sterley e.V. div. für Ballsportarten genutzt werden. Eine öffentliche Zugänglichkeit der Fläche ist somit über den Sportverein gewährleistet.

